

Ressort: Finanzen

Bericht: Schweizer Zuwanderungspläne haben erste Folgen in Wirtschaft

Bern, 20.04.2014, 02:00 Uhr

GDN - Die Pläne der Schweiz, die Zuwanderung einzuschränken, haben nun erste Folgen in der Wirtschaft des Landes. Der in der Schweiz lebende Transportunternehmer Klaus-Michael Kühne erwägt, Teile des Konzerns aus dem Land zu verlagern: "Die Schweiz ist unberechenbar geworden", sagte er der "Welt am Sonntag".

"Das Land kann nicht auf einer Insel leben." Sein Konzern Kühne + Nagel brauche Topmanager aus vielen Ländern. "Sollte es tatsächlich zu Einschränkungen in der Zuwanderung kommen, müssen wir einen Teil unserer Hauptverwaltung irgendwo anders ansiedeln", sagte der Mehrheitseigentümer des Transportkonzerns. In der Schweiz sei es populär geworden, unkonventionell abzustimmen. In seinem Gewerbe, dem Transportgeschäft, hält Kühne die besten Zeiten für vorüber. "Die Boomzeiten sind vorbei. Die weltweite Arbeitsteilung nimmt nicht mehr so stark zu wie früher. Wahrscheinlich hat die Globalisierung ihren Höhepunkt überschritten", sagte er. Solch einen Schub gebe es nur einmal, jetzt normalisiere sich die Entwicklung.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-33373/bericht-schweizer-zuwanderungsplaene-haben-erste-folgen-in-wirtschaft.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com